



Safety bei Swisscom

Pandemie

© SiBe Safety Swisscom Konzern

swisscom

C1 Public



Safety bei Swisscom

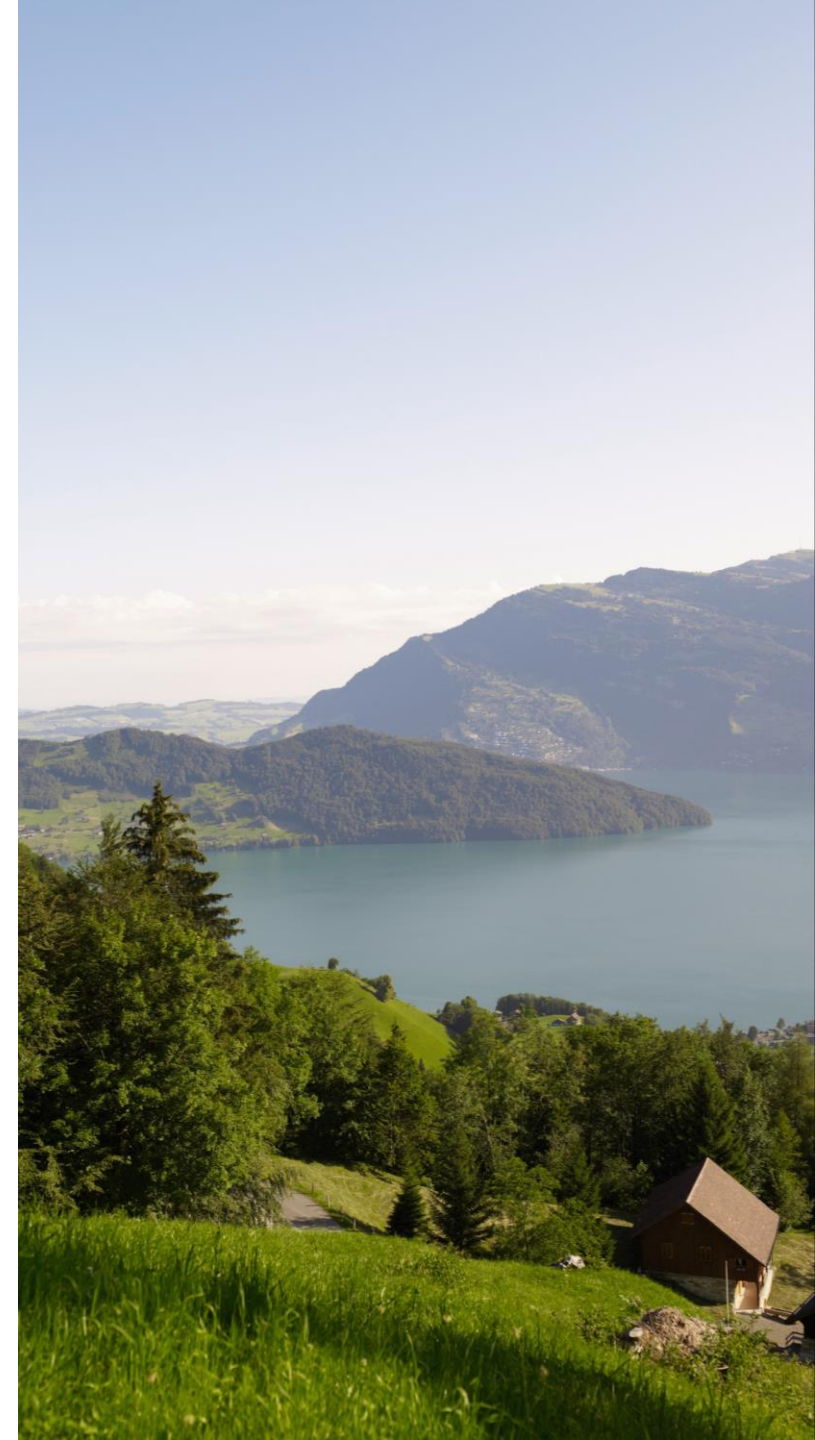
Pandemie



Pandemiekonzept Swisscom (SEC-SPF-SG-009): Ausgangslage

- Das Auftreten eines neuen Influenzavirus kann eine Pandemie auslösen, deren Ausbreitung, Verteilung nach Altersklasse und Schweregrad von den Merkmalen des Virus, insbesondere von seinen viralen Fähigkeiten abhängt.
- **In der CH ist die saisonale Grippe im Durchschnitt jährlich für rund 110'000 bis 275'000 Arztkonsultationen, 1'000 bis 5'000 Hospitalisierungen sowie bis zu 1'500 Todesfälle verantwortlich (letzter betreffend zu 90% die Altersgruppe ≥ 65 Jahre)**
- Bei Erkrankungen ist eine Abwesenheit vom Arbeitsplatz die Konsequenz. Sie hängt
 - **von der Erkrankungsrate in der entsprechenden Altersklasse und**
 - **von der Notwendigkeit Angehörige zu betreuen (z.B. Kinder)**

Schätzungsweise 25% der Arbeitsnehmenden bleiben \emptyset während 5 bis 8 Tagen der Arbeit fern (während die Pandemiewelle: 12 Wochen)





Safety bei Swisscom

Pandemie



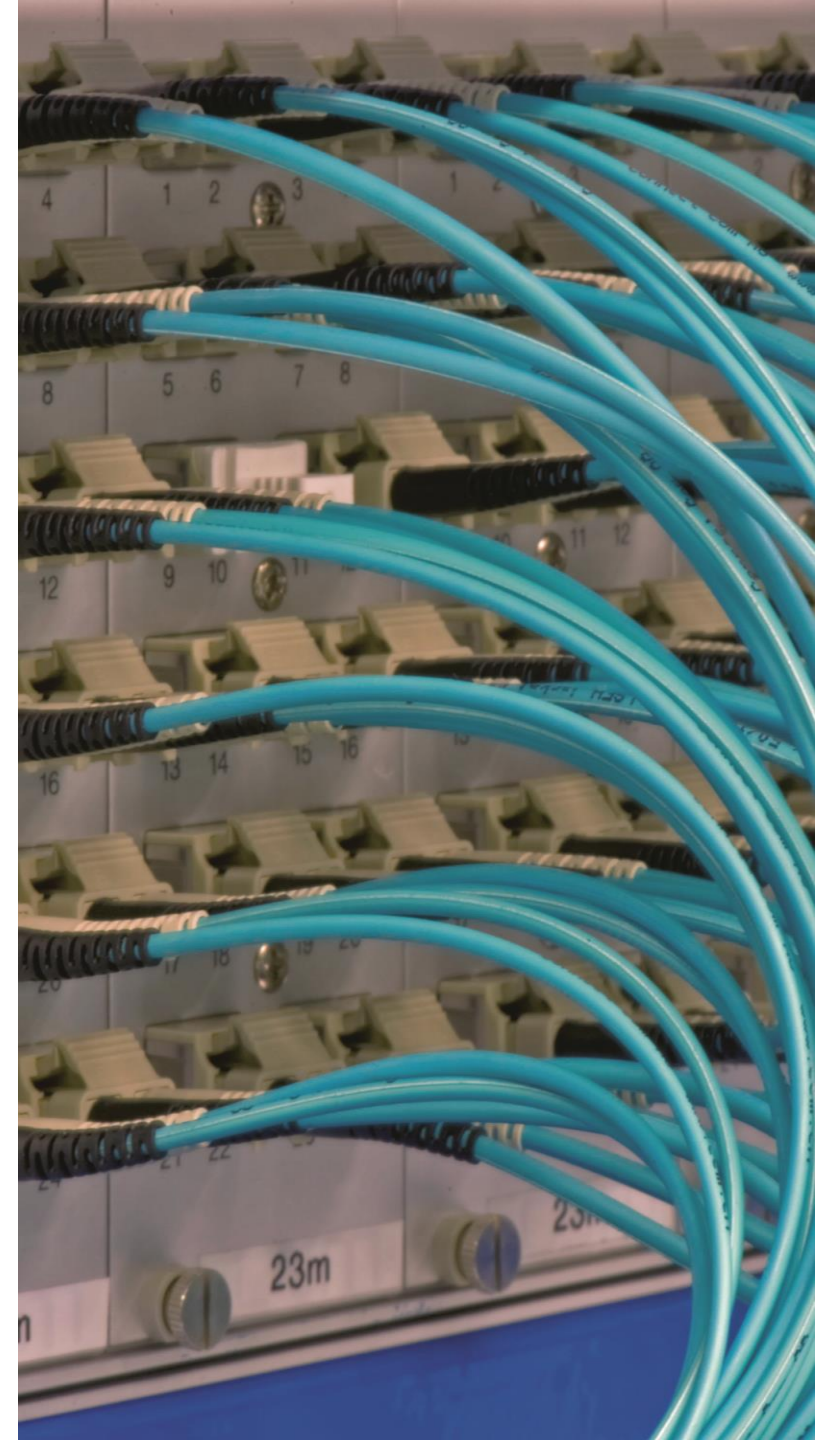
Pandemiekonzept Swisscom (SEC-SPF-SG-009): Ausgangslage

- **Telekommunikationsunternehmen:** gelten als Anspruchsgruppe (Wirtschaft) die eine besondere Bedeutung in der Kommunikation benötigen. Aus diesem Grund ist eine Pandemie-vorbereitung für Swisscom absolut notwendig!



Der "Influenza-Pandemieplan Schweiz" [BAG Influenza-Pandemieplan CH 2018](#)

- Das Dok. Dient zum Schutz des Lebens & Gesundheit der Bevölkerung und beschreibt die gezielte Vorbereitung des CH-Gesundheitssystems auf eine Pandemie. Ist die Grundlage für die Erstellung von Einsatz- und Notfallplänen. Da eine Pandemie nicht vorhersehbar ist, muss die Planung flexible sein. Für Swisscom gelten folgende Richtlinien:
 - Schutz von INT/EXT Mitarbeiter vor Ansteckung durch pandemische Krankheiten;
 - Sicherstellung der vollen Handlungsfreiheit und des geordneten Betriebes von Swisscom;
 - Sicherstellung des Betriebs von Infrastruktur innerhalb von Sperrzonen;
 - Regeln im Umgang mit Reisetätigkeiten



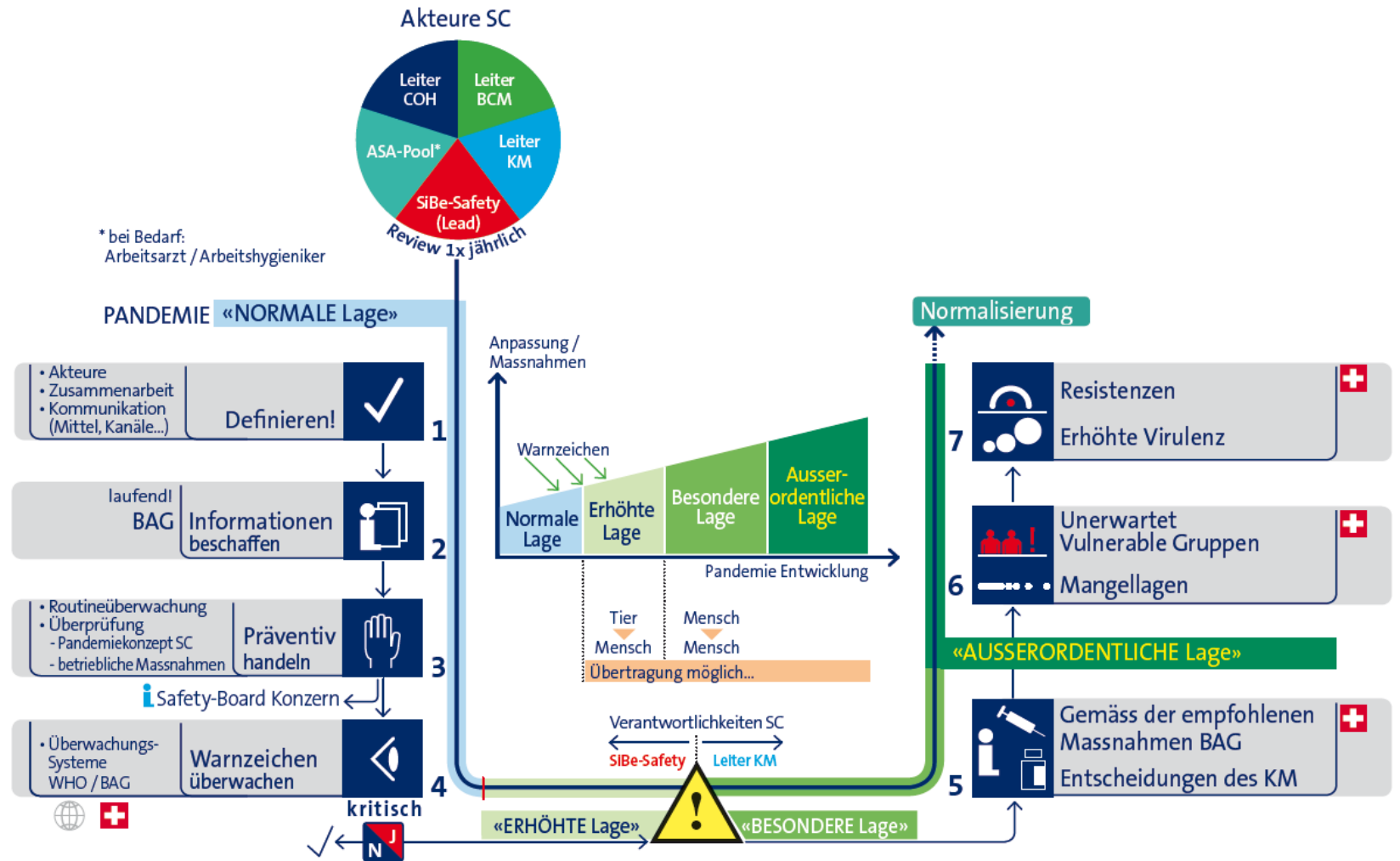


Safety bei Swisscom

Pandemie

Pandemiekonzept Swisscom (SEC-SPF-SG-009): Prozess

- Gestützt auf das Ergebnis der CH-Risikobewertung unterscheidet man zwischen 3 charakteristischen Phasen (das Pandemiekonzept Swisscom sieht eine zusätzliche Phase "**erhöhte Lage**" vor (zum besonderem Schutz von MA, die im Aussendienst tätig sind)).





Safety bei Swisscom

Pandemie

Pandemiekonzept Swisscom (SEC-SPF-SG-009): Entwicklungsphase

- Gestützt auf das Ergebnis der CH-Risikobewertung unterscheidet man zwischen 3 charakteristischen Phasen (das Pandemiekonzept Swisscom sieht eine zusätzliche Phase "**erhöhte Lage**" vor (zum besonderem Schutz von MA, die im Aussendienst tätig sind)).



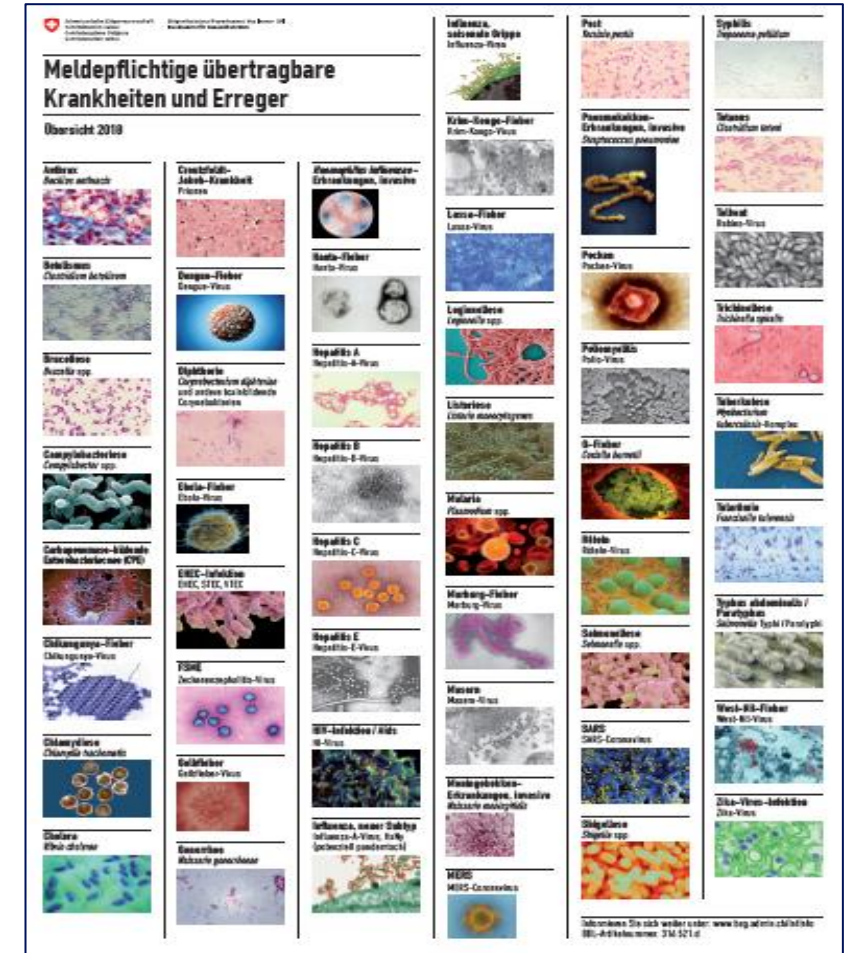
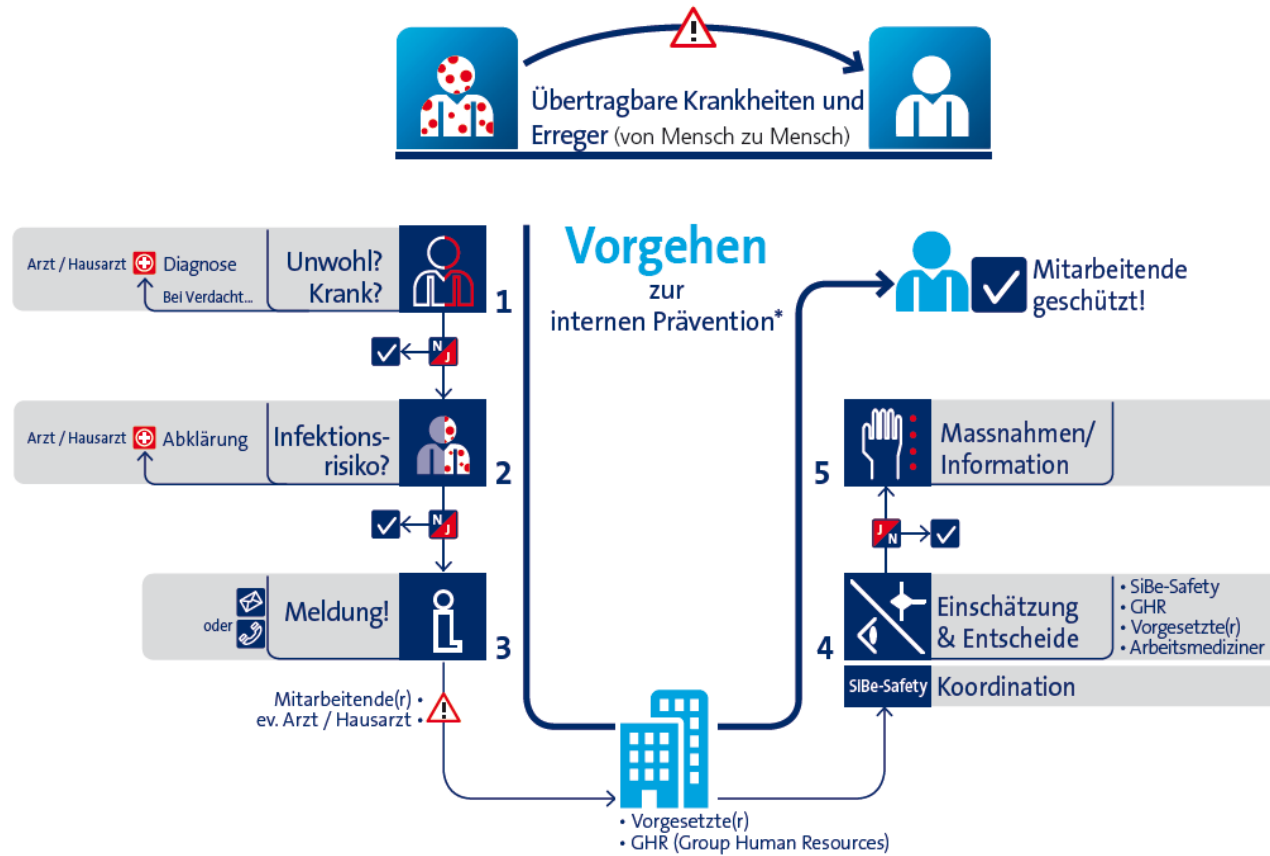
Phase	Aktivitäten	Organisation Swisscom
1	FRÜHERKENNUNG Laufende Beschaffung von Informationen, Aktualisierung der Pandemie-Pläne, Etablierung der Zusammenarbeit der Akteure und der nötigen Kommunikationskanäle, Bereitstellung benötigter Ressourcen, Prüfung neuer Strategien & Massnahmen.	SiBe-Safety Konzern (Lead); <u>Einbezug von:</u> Leiter KM, BCM & COH Safety-Board Konzern
2	FRÜHERKENNUNG Übertragung von Tier zu Mensch möglich (z.B. Vogelgrippe). Falls Bedarf besteht, entsprechende Informationen an bestimmte Arbeitsgruppen (z.B. Aussendienst-MA).	Dito
3	Liegt vor gemäss Art. 6 ""Procedures concerning public health emergencies of international concern"	Gemäss Vorgaben KM
4	Liegt vor gemäss Art. 7 ""Procedures concerning public health emergencies of international concern" Der Bundesrat kann für das ganze Land oder für einzelne Landesteile die notwendigen Massnahmen anordnen	Gemäss Vorgaben KM



Safety bei Swisscom

Pandemie

Pandemiekonzept Swisscom (SEC-SPF-SG-009): Übertragbare Krankheiten und Erreger



* - Referenzierende Instanz: BAG Bundesamt für Gesundheit
- Grunddokument: Meldepflichtige übertragbare Krankheiten und Erreger (Leitfaden zur Meldepflicht) BAG